

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 31 (1966)
Heft: 1

Artikel: Zwei Gedichte
Autor: Suter, Barbara
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-859131>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zwei Gedichte

Von Barbara Suter

Das Schicksalsrad

Das Schicksalsrad rollt unentwegt,
es hält nicht an vor Berg und Fluss,
und wenn ein Sturm das Herz erregt,
das Rad folgt seinem Sternenmuss,
scheut nicht den steilen Gipfelpfad,
der in des Abgrunds Hölle zeigt,
im Glanz der Höhe kreist das Rad,
stürzt wissend ab! Die Tiefe schweigt!

Die Schicksalsspeichen glühn im Flug,
verwundet stöhnt die Achse auf;
der Schmerz trägt, wie er immer trug
und mässigt leis den wilden Lauf.

Das Rad dreht sich durch Raum und Zeit,
ahnt dürstend seiner Sehnsucht Ziel,
das sonnenfern und sternenweit
in der Verheissung schon zerfiel!

Wenn . . .

Wenn d Rose keini Dorne hätte
und d Mueter keini Händ zum Bätte,
wenn d Sunne nüm dörft schyne,
und d Auge niemeh gryne,
der Byswind nit chönnt bloose?
Was deet mys Härz no loose?

Heimatkundliche Literatur, Neuerscheinungen

Jakob Bürgin und Kurt Wirz, 100 Jahre Turnverein Gelterkinden 1864—1964. Gelterkinden 1964. 56 Seiten mit Randzeichnungen und 4 Bildern.

Vereinsjubiläen lassen den Wunsch nach einer Darstellung der Vereinsgeschichte aufkommen, und das ist erfreulich. Eine sorgfältig ausgearbeitete Schrift hat nämlich über den Anlass hinaus dokumentarischen Wert und kann nicht nur den Mitgliedern, sondern jedem kulturhistorisch Interessierten etwas bieten.